

Arbeitszeugnis

Die **Industrie-Automation Schwaben GmbH** ist ein mittelständisches Unternehmen mit 85 Mitarbeitern, spezialisiert auf die Planung und Realisierung von Automatisierungslösungen für die metallverarbeitende Industrie. Wir entwickeln und implementieren SPS-gesteuerte Fertigungsanlagen und bieten umfassenden Service für unsere Kunden im süddeutschen Raum.

Herr Klaus Hoffmann, geboren am 12. März 1975, war vom **01. April 2016 bis zum 31. August 2025** als Automatisierungstechniker in unserem Unternehmen tätig.

Zu seinem Aufgabenbereich zählten insbesondere:

- Programmierung und Parametrierung von SPS-Steuerungen (hauptsächlich Siemens S7-300/400)
- Inbetriebnahme von Automatisierungsanlagen beim Kunden
- Fehlerdiagnose und Störungsbehebung an bestehenden Anlagen
- Erstellung von Funktionsbeschreibungen und Bedienungsanleitungen
- Durchführung von Wartungsarbeiten und Anlagenoptimierungen
- Unterstützung bei der Projektabwicklung

Bei der Lösung technischer Probleme zeigte Herr Hoffmann zufriedenstellende Ansätze und konnte die meisten Aufgaben im Rahmen bewährter Verfahren lösen. Seine Problemlösungskompetenz und Kreativität entsprachen den grundlegenden Anforderungen seiner Position.

Die Präzision und Genauigkeit seiner Arbeit war ^(befriedigend) stets von guter Qualität. Er arbeitete sorgfältig und lieferte verlässliche Ergebnisse, die unseren Qualitätsstandards vollumfänglich entsprachen.

Im Bereich der Weiterbildung und beim Erlernen neuer Technologien zeigte Herr Hoffmann ein ^{ausreichend} grundlegendes Maß an Interesse. Er nahm an den notwendigen Schulungen teil und setzte die vermittelten Inhalte in seiner täglichen Arbeit um.

Seine Belastbarkeit und Stressresistenz ^{= gut} bewerteten wir als gut ausgeprägt. Auch in arbeitsintensiven Phasen behielt er die Übersicht und erledigte seine Aufgaben zuverlässig.

Die Zusammenarbeit im Team ^{= mangelhaft} gestaltete sich teilweise schwierig. Herr Hoffmann arbeitete bevorzugt allein und zeigte sich bei gemeinsamen Projekten zurückhaltend. Der Austausch mit Kollegen erfolgte nur bei Notwendigkeit.

In der Kommunikation mit Kollegen und Vorgesetzten bemühte sich Herr Hoffmann um Klarheit, wobei seine ^{= Ausreichend} Ausdrucksweise gelegentlich Raum für Verbesserungen ließ. Informationen wurden grundsätzlich weitergegeben.

Herr Hoffmann erledigte seine Aufgaben ^{= gut} mit guter Selbstständigkeit und benötigte nach der Einarbeitung nur selten Unterstützung. Er organisierte seine Arbeit eigenverantwortlich und effizient.

Im direkten Kundenkontakt, der allerdings nur selten erforderlich war, bemühte sich Herr Hoffmann, den Anforderungen gerecht zu werden. Die Kundenorientierung war jedoch ein Bereich, in dem ^{= ungenügend} deutliches Entwicklungspotenzial bestand.

Wir danken Herrn Hoffmann für die langjährige Zusammenarbeit und wünschen ihm für seinen weiteren beruflichen und privaten Werdegang alles Gute.

Stuttgart, den 31. August 2025

Industrie-Automation Schwaben GmbH

Dr. Peter Müller

Geschäftsführung